

# Lagebericht 2020

Diese Inhalte werden von Ihnen erwartet

## Aktuelle Berichtspraxis und Reporting Trends

- **Lageberichterstattung in Zeiten von Covid-19:** Prognosen und Risiken bei außergewöhnlich hoher Unsicherheit
- **Der neue Vergütungsbericht:** Umsetzung der zweiten EU-Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)
- **Ein Jahr IDW PS 350 n.F.:** Erfahrungsberichte zur Prüfung des Lageberichts bei der Abschlussprüfung
- **Nichtfinanzielle Erklärung:** Mindestangaben nach DRS 20 und Nachhaltigkeitsberichterstattung in der EU
- **Integriertes Long Term Value Reporting:** Nationale und internationale Praxis im Vergleich
- **Financial Reporting goes digital:** Digitalisierung und Automatisierung der Berichtsprozesse

## Exklusive Praxisberichte

- ✓ Finanzberichterstattung bei der BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG
- ✓ Lageberichterstellung bei der Heidelberger Druckmaschinen AG

## TOP-AKTUELL: Einfluss von Covid-2019 auf

- ✓ Chancen- und Risikobericht
- ✓ Prognosebericht
- ✓ Zwischenlagebericht

Ihr Expertenteam



Dr. Robert Link  
**Ernst & Young GmbH**  
**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**



Lena Landenberger  
**Heidelberger**  
**Druckmaschinen AG**



Ole Kindt  
**BLG LOGISTICS GROUP AG**  
& Co. KG

Exklusiv am  
24. und 25. November 2020 in Frankfurt/M.



## Inhalt und Aufbau des Lageberichts



Ihre Seminarleiter

Dr. Robert Link, Partner Financial Accounting Advisory Services  
Jessica Goszczak, Consultant Financial Accounting Advisory Services,  
Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin



- Empfang mit Tee und Kaffee **ab 8.45 Uhr**
- 9.30 Aktuelle Anforderungen des Kapitalmarkts an den (Konzern-)Lagebericht**
- Der Lagebericht als wesentlicher Bestandteil der aktuellen Unternehmensberichterstattung
  - Die Lageberichterstattung als Grundlage einer wertorientierten Berichterstattung
  - Adressaten der Lageberichterstattung
  - Prüfkriterien im Enforcement
  - Der Wettbewerb „Investors' Darling“
- 10.15 Gesetzliche Grundlagen und aktuelle Rechtsentwicklungen**
- Aktuelle europäische und nationale Gesetzeslage zur Unternehmens- und Lageberichterstattung
  - Relevante Deutsche Rechnungslegungsstandards und ihre Bedeutung
    - DRS 20 „Konzernlagebericht“
    - DRS 17 „Berichterstattung über die Vergütung der Organmitglieder“
    - DRS 16 „Zwischenberichterstattung“
  - Gesetz zur Umsetzung der zweiten EU-Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)
  - EU-Aktionsplan Sustainable Finance
- 11.15** Tee- und Kaffeepause
- 11.30 IDW PS 350 n.F. „Prüfung des Lageberichts im Rahmen der Abschlussprüfung“**
- Kategorisierung von Angaben im Lagebericht gemäß IDW PS 350 n.F.
  - Umgang mit den entsprechenden Angaben in der Abschlussprüfung
  - Erwartungen an die relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme) zur Aufstellung des Lageberichts und zur Ermittlung prognostischer Angaben
  - Ein Jahr IDW PS 350 – Erfahrungsberichte: Herausforderungen und Umgang im Rahmen der Abschlussprüfung
- 12.00 Grundsätze des DRS 20 und ihre Bedeutung in der Praxis**
- Vollständigkeit, Verlässlichkeit und Ausgewogenheit
  - Klarheit und Übersichtlichkeit
  - Vermittlung der Sicht der Konzernleitung
  - Wesentlichkeit und Informationsabstufung
- 12.30** Business Lunch
- 13.30 Inhalte der (Konzern-) Lageberichterstattung**
- Grundlagen des Konzerns: Geschäftsmodell, Ziele und Strategien, Steuerungssystem sowie Forschung und Entwicklung
  - Wirtschaftsbericht: Darstellung und Analyse des Geschäftsverlaufs und der Lage der Gesellschaft einschließlich finanzieller und nichtfinanzieller Leistungsindikatoren
  - Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung sogenannter Alternative Performance Measures
  - Prognose-, Chancen- und Risikobericht
  - Beschreibung des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontroll- und Risikomanagementsystems
  - Risikoberichterstattung in Bezug auf die Verwendung von Finanzinstrumenten
- 16.00** Tee- und Kaffeepause
- 16.15 Herausforderungen an die Lageberichterstattung durch Covid-19**
- Einfluss auf die Chancen- und Risikoberichterstattung
  - Einfluss auf die Prognoseberichterstattung
  - Auswirkungen auf den Zwischenlagebericht
  - Best Practice-Beispiele
- 17.00 Der Vergütungsbericht: Ergänzende Angaben im Überblick**
- Der neue Vergütungsbericht nach ARUG II – Unterschiede zur bisherigen Praxis
  - Übernahmerechtliche Angaben
  - Erklärung zur Unternehmensführung
- 17.45 Financial Reporting goes digital: Auswirkung der Digitalisierung auf die Lageberichterstellung**
- Digitalisierung und Automatisierung (einzelner) Berichtsprozesse
  - Robotics und virtuelle Assistenten: Anwendungsfelder und Einsatzmöglichkeiten
  - Disclosure Management-Systeme: Marktführende Tools im Überblick
- Ende des ersten Seminartages und anschließendes Get-together **ca. 18.30 Uhr**



### Get-together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

# Nachhaltigkeitsbericht und Integrated Reporting

Ihre Seminarleiter  
Dr. Robert Link  
Jessica Goszczak

9.00 Überleitung zu den Themen des zweiten Seminartages

## 9.10 Umsetzung des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes (CSR-RLUG)

- Hintergrund und berichtspflichtige Unternehmen
- Darstellung der geforderten Mindestangaben u. a.
  - Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange
  - Achtung der Menschenrechte
  - Bekämpfung von Korruption und Bestechung
- Konkretisierungen durch die Anpassungen von DRS 20
- Mögliche Formen der praktischen Umsetzung

## 9.45 Nachhaltigkeitsbericht: Diese Inhalte werden gefordert

- Zusammenspiel Lagebericht und Nachhaltigkeitsbericht
- Interesse der Stakeholder an sozialen und ökologischen Dimensionen der Unternehmenstätigkeit
- Bestimmung der Zielgruppe und Ermittlung des Informationsinteresses
- Empfehlungen der Task Force on Climate-Related Financial Disclosures
- Bausteine eines Nachhaltigkeitsberichts am Beispiel des Leitfadens zur Nachhaltigkeitsberichterstattung der Global Reporting Initiative (GRI)

10.45 Tee- und Kaffeepause

## 11.15 Finanzberichterstattung bei BLG LOGISTICS

- Unser Bericht
  - Drei Berichte – ein Geschäftsbericht
  - Zusammenwirken der Prozessbeteiligten
  - Vorbereitung auf das neue Jahr (ESEF, Corona und weitere Erfordernisse)
- Unser Workflow
  - Anforderungen an eine effiziente Erstellung
  - Bis zum Testat ohne Papier, aber mit rotem Faden – Berichterstattung mit einem Disclosure Management System
  - Panik kurz vor Abgabe: Wenn Corona dazwischen kommt
- Unsere Anforderungen und Ideen für die Zukunft



Ole Kindt  
Financial Reporting,  
**BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG,**  
Bremen



## 12.15 Bessere Kommunikation durch eine integrierte Long Term Value Berichterstattung

- Bisherige Berichterstattung und ihre Grenzen
- Was ist integrierte Berichterstattung?
  - Nationale und internationale Praxis
  - International Integrated Reporting Council (IIRC)
  - Der Principle-based approach des IIRC
  - Long Term Value-Initiativen, z.B. Embankment Project for Inclusive Capitalism (EPIC)
- Am Ende jedes Digitalisierungsprozesses steht ein neues Geschäftsmodell – telling the value creating story!
- „Impact is King“
- Herausforderungen und Nutzen integrierter Long Term Value Berichterstattung



13.15 Business Lunch

## 14.15 Die Lageberichterstellung bei der Heidelberger Druckmaschinen AG

- Dos and Don'ts der (Konzern-)Lageberichterstattung
- Prozess der Lageberichterstellung in der Praxis
- Der gelungene Einstieg in den Lagebericht – der Imageteil
- Was DRUCK alles kann – auch im Zusammenspiel mit Online (Augmented Reality)
- Herausforderung der Prognose-, Chancen- und Risikoberichterstattung – was wir heute aus der Finanzkrise lernen können!
- Einmal ist keinmal: Lessons Learned für die Praxis, inklusive ESEF-Pflicht
- DSGVO – wie gehen Sie mit Ihren Verteilerlisten und mit Nutzungsrechten bei Bildern, Filmaufnahmen und Zitaten um?



## Quo vadis? Halbjahres-, Quartalsfinanzbericht und Quartalsmitteilung

- Begriffsabgrenzung
- Grundlagen, Mindestinhalte und Empfehlungen
- Zielgruppen und Trends
- Best Practice-Beispiele



Lena Landenberger  
Manager Investor Relations,  
**Heidelberger Druckmaschinen AG,**  
Wiesloch

Ende des Intensiv-Seminars **ca. 17.30 Uhr**

## Jessica Goszczak

ist Consultant im Bereich Financial Accounting Advisory Services (FAAS) der **Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** im Team von Dr. Robert Link. Sie gehört zur FAAS Task Force Lageberichterstattung, einer Expertengruppe, die sich mit der Umsetzung des IDW PS 350 n.F. und der weiteren Analyse und Überarbeitung von Lageberichten beschäftigt. Aus der Begleitung verschiedener Unternehmen bei Verfahren der DPR kennt Jessica Goszczak die Erwartungen der Regulatoren aus erster Hand.

## Ole Kindt

ist bei der **BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG** im Bereich Financial Reporting und Investor Relations tätig. Hierbei ist er insbesondere für die interne und externe Berichterstattung der Unternehmensgruppe zuständig. Ihm obliegt die Koordination und Konzeption des Finanzberichts sowie weiterer Berichte und er hat in diesem Zusammenhang ein Disclosure Management System bei der BLG LOGISTICS GROUP erfolgreich eingeführt. Bei der Berichterstellung kann er des Weiteren auf seine umfangreichen Erfahrungen aus dem Konzernrechnungswesen und zu diversen Schnittstellen im Konzern aufbauen. Da Ole Kindt zuvor auch in der Wirtschaftsprüfung und als Bankkaufmann tätig war, kennt er auch die Anforderungen von außen.

## Lena Landenberger

ist Investor Relations Manager bei der **Heidelberger Druckmaschinen AG** in Heidelberg. Zuvor war sie als Referentin im Bereich Investor Relations, Wirtschaftspresse und Unternehmenskommunikation bei der ErlingKlinger AG tätig. Lena Landenberger verfügt über eine langjährige Erfahrung bei der Erstellung von Geschäftsberichten. Unter ihrem Mitwirken erreichte die Heidelberger Druckmaschinen AG 2013 beim Wettbewerb „Der beste Geschäftsbericht“ mit ihrem Geschäftsbericht Platz 3 im Ranking der S-DAX Unternehmen. Der Geschäftsbericht „Heart of print“ hat zudem den Red Dot und den Corporate Design Preis gewonnen. Der Geschäftsbericht „Das wollen wir“ wurde darüber hinaus mit dem BCP Award und dem DDC Award ausgezeichnet.

## Dr. Robert Link

ist Wirtschaftsprüfer und Partner der **Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** im Bereich Financial Accounting Advisory Services (FAAS) in Berlin. Er leitet mit den Enforcement und Reporting Services ein Spezialistenteam, das Unternehmen bei der Umstellung bzw. Optimierung ihrer Geschäfts- und Lageberichterstattung einschließlich der Realisierung von Effizienzen unterstützt. Darüber hinaus berät er Mandanten bei anspruchsvollen Fragestellungen der nationalen und internationalen Rechnungslegung wie z.B. der Einführung der neuen Standards und der Begleitung von Transaktionen. Ein Schwerpunkt dieses Aufgabengebiets bildet auch die Begleitung kapitalmarktorientierter Unternehmen bei Prüfungen der Rechnungslegung durch die Deutsche Prüfungsstelle für Rechnungslegung (DPR) e.V. oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

## AUCH ALS INHOUSE TRAINING

**So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!**  
Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis!  
Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie mich an.



**Malena Palinski**

Tel.: +49 6196 4722-932

malena.palinski@managementcircle.de

[www.managementcircle.de/inhouse](http://www.managementcircle.de/inhouse)



## Ihr Management Circle-Veranstaltungsticket

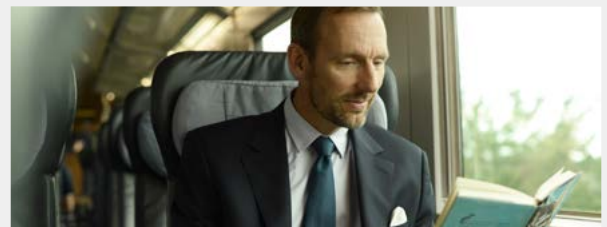


Foto: ©Gerhard Linnekogel/Deutsche Bahn

Entspannt ankommen – nachhaltig reisen.  
Die Deutsche Bahn bringt Sie in Kooperation mit Management Circle an Ihren Veranstaltungsort.

Buchen Sie bequem online und sichern Sie sich so das günstigste Bahn-Ticket. Wir bieten Ihnen automatisch eine Übersicht aller Bahn-Angebote auf Ihrer Wunschstrecke für Hin- und Rückfahrt.

Von jedem beliebigen DB-Bahnhof können Sie Ihre Reise zu günstigen Sonderkonditionen antreten.

Alle Details zum Veranstaltungsticket finden Sie hier:

[www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)



## Begeisterte Teilnehmerstimmen

- ✓ „**Inhaltlich sehr fundiert. Sehr aktuell. Sehr anschaulich.**“  
E. Schindler, Flughafen München GmbH
- ✓ „**Bereits mein zweiter Besuch. Sehr gut. Absolut lohnenswert.**“  
Dr. B.-E. Siebs, Münchener Hypothekenbank eG
- ✓ „**Informativ und zielorientiert.**“  
S. Angerhausen, E.ON SE
- ✓ „**Sehr gut strukturiertes Seminar und kompetentes Seminar.**“  
Dr. H. F. Schäfer, inrelon GmbH
- ✓ „**Interessante Übersicht mit Praxisbezug. Viele Anregungen für die Praxis.**“  
F. Czarnecki, Tradegate AG Wertpapierhandelsbank

## Warum dieses Seminar so wichtig für Sie ist

Ihr (Konzern-)Lagebericht ist ein wert-, risiko- und zukunftsorientiertes Informationsinstrument. Es muss neben der ausführlichen Analyse des Geschäftsverlaufs wertorientierte Kennzahlen und deren Werttreiber mit einbeziehen. Darüber hinaus verlangt der Kapitalmarkt, dass wesentliche Ziele und Strategien Ihres Unternehmens beschrieben und die voraussichtliche Entwicklung risikoorientiert beurteilt wird. Gleichzeitig kommt es durch das Gesetz zur Umsetzung der zweiten EU-Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) und das CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz (CSR-RLUG) zu einer wesentlichen Ausweitung der Berichtspflichten im Lagebericht.

- ✓ Was erwartet der Gesetzgeber konkret?
- ✓ Welche Berichtsinhalte werden gefordert?
- ✓ Wie muss der Lagebericht aufgebaut sein?

## Was Sie in diesem Seminar lernen

Erhalten Sie von unseren ausgewiesenen Experten einen umfassenden Einblick in die aktuellen gesetzlichen Anforderungen an den (Konzern-)Lagebericht. Lernen Sie anhand von Best Practice-Beispielen, diese Anforderungen erfolgreich umzusetzen. Informieren Sie sich über die wesentlichen Berichtsinhalte. Erfahren Sie, wie ein wert-, risiko- und zukunftsorientierter (Konzern-) Lagebericht heute aufgebaut sein muss und wie Sie diesen optimal gliedern und gestalten.

### Aktuelle Berichtspraxis und Reporting Trends

- ✓ Sie informieren sich über die **aktuellen Anforderungen des Kapitalmarkts** an den (Konzern-)Lagebericht.
- ✓ Sie erhalten einen kompakten Überblick über die aktuellen **Rechtsentwicklungen und deren Auswirkungen**.
- ✓ Sie erfahren mehr über die **Prüfung des Lageberichts im Rahmen der Abschlussprüfung**.
- ✓ Sie hören, welche **Inhalte im Lagebericht und Zwischenlagebericht** enthalten sein müssen.
- ✓ Sie lernen die **Mindestangaben und Ermessensspielräume** im Rahmen der **CSR-Berichterstattung** kennen.
- ✓ Sie befassen sich mit den ergänzenden Angaben im **Vergütungsbericht** nach ARUG II.
- ✓ Sie informieren sich über die nationale und internationale Praxis bei der **integrierten Berichterstattung**.
- ✓ Sie erfahren, wie Sie Ihre Berichtsprozesse **digitalisieren und automatisieren**.

## Ihre Vorteile auf einen Blick

### Absolute Experten

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Beratung und Unternehmenspraxis trainiert und begleitet. Umfangreiches Wissen in der Lageberichterstellung wird direkt an Sie weitergegeben.

### Hohe Praxisrelevanz

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. In jedem Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

### Intensives Networking

Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Experten-Netzwerk aus.

### Umfangreiche Arbeitsunterlagen

Detaillierte Seminarunterlagen machen jedes Mitschreiben für Sie entbehrlich und werden Sie im Tagesgeschäft unterstützen.

### Zahlreiche Praxisberichte und Best Practice-Beispiele

Erfahren Sie mehr über die Finanzberichterstattung bei der BLG Logistics Group AG & Co. KG. Lernen Sie den Prozess der Lageberichterstellung bei der Heidelberger Druckmaschinen AG kennen.

### Ihre Fragen vorab

Damit sich unser Expertenteam noch gezielter auf Ihre Fragen vorbereiten kann, erhalten Sie zwei Wochen vor Seminarbeginn einen Fragenbogen, in dem Sie uns Ihre spezifischen Themenschwerpunkte übermitteln können.

### Exklusives Teilnahmezertifikat

Als Teilnehmer erhalten Sie ein ausführliches Teilnahmezertifikat am Ende des Seminars. Dieses gibt detailliert Auskunft über die vermittelten Inhalte sowie den Umfang der Veranstaltung.

## TOP-AKTUELL:

### Lageberichterstattung in Zeiten von COVID-19

Informieren Sie sich über die Herausforderungen durch Covid-19 und dessen Einfluss auf die Chancen- und Risikoberichterstattung, die Prognoseberichterstattung und den Zwischenlagebericht.

## Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



### Yvonne Schaezle

Bereichsleiterin

Tel.: +49 6196 4722-605

yvonne.schaezle@managementcircle.de

## ■ Wen Sie auf diesem Seminar treffen

Dieses Seminar richtet sich an **Fach- und Führungskräfte** aus den Bereichen **Finanz- und Rechnungswesen, Konzernrechnungswesen, Accounting, Finanzen, Controlling, Konzerncontrolling, Bilanzen, Finanzbuchhaltung, Reporting, Berichtswesen, Investor Relations und Unternehmenskommunikation**. Weiterhin angesprochen sind **kaufmännische Leiter, Mitglieder der Geschäftsführung** und des **Prüfungsausschusses** sowie interessierte **Unternehmensberater, Wirtschaftsprüfer** und **Steuerberater**.

## ■ Oder nehmen Sie online teil!



Völlig ortsunabhängig können Sie online teilnehmen! Seien Sie live dabei und interagieren Sie mit Referenten und Teilnehmern. Weitere Informationen erhalten Sie von:



Stephan Wolf  
Teamleiter Kundenservice  
+49 6196 4722-800

## ■ Termin und Veranstaltungsort

**24. und 25. November 2020** in **Frankfurt/M.**

11-89107

Steigenberger Frankfurter Hof

Am Kaiserplatz

60311 Frankfurt/M.

Tel.: +49 69 215-920

Fax: +49 69 215-902

E-Mail: [reservierung@frankfurter-hof.steigenberger.de](mailto:reservierung@frankfurter-hof.steigenberger.de)

Für unsere Seminarteilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

## Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: [www.managementcircle.de/11-89107](http://www.managementcircle.de/11-89107)

PDF zum Ausdrucken: [www.managementcircle.de/form](http://www.managementcircle.de/form)

E-Mail: [anmeldung@managementcircle.de](mailto:anmeldung@managementcircle.de)

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**



**KOSTENLOSE  
RÜCKTRITTSGARANTIE**

Die kostenlose Stornierung ist bis zu  
4 Wochen vor Beginn des Seminars möglich

### Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 2.095,-. Die Teilnahmegebühr für das Zuschalten per Live-Streaming beträgt € 1.845,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. **Buchen ohne Risiko: Bis zu vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

### Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an [datenschutz@managementcircle.de](mailto:datenschutz@managementcircle.de) oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, Postfach 56 29, 65731 Eschborn. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter [www.managementcircle.de/datenschutz](http://www.managementcircle.de/datenschutz).

### Ihre Sicherheit ist uns wichtig

Die Anzahl der Teilnehmer ist derzeit strikt auf maximal 14 Personen begrenzt. Selbstverständlich werden wir alle gesetzlich vorgeschriebenen Hygienestandards zusammen mit unseren Vertragshotels sowie unseren Referenten und den Kollegen der Veranstaltungsbetreuung berücksichtigen. Weitere Informationen erhalten Sie hier: [www.managementcircle.de/covid-19](http://www.managementcircle.de/covid-19)

## ■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen rund 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 2000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter [www.managementcircle.de](http://www.managementcircle.de)



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.  
Infos unter: [www.managementcircle.de/bahn](http://www.managementcircle.de/bahn)